

Selbstverlaufende Bauwerksabdichtung für horizontale und vertikale Flächen. Enthält kein Zinn, Phthalat, Lösungsmittel, Isocyanat und Bitumen. Auf Basis silanmodifizierter Polymere. Geeignet für den direkten Kontakt mit Bitumenbahnen.

### Anwendung:

Beschichten von grösseren horizontalen Flächen, Fundamente, Bodenplatten. Instandsetzung bzw. Instandhaltung von Dachabdichtungen, inklusive solchen mit Bitumenbahnen. Ausbessern und verstärken von bestehenden Abdichtungssystemen.

Abdichten und reparieren von Anschlüssen wie z.B: Schornsteinen, Lichtkuppeln, Übergängen und Anschlüssen auf dem Flachdach.

Dachrinnen und Fallrohr Reparatur.

Grossflächiges Abdichten und Schützen von senkrechten Flächen.

Ausgiessen von horizontalen Bewegungsfugen.

### Verarbeitung:

Der Untergrund muss trocken und frei von Fett, Staub und Trennmitteln sein. Losliegende Altbeläge müssen vorgängig entfernt werden. Der Untergrund muss in strukturell fester, tragfähiger Form vorliegen.

Gomastit Aqua-Protect-Flex liquid ist gebrauchsfertig und kann aus dem Gebinde mittels Roller oder Pinsel gleichmässig und vollflächig in 2 Schichten aufgetragen werden.

Die Mindesttrocknungszeit der Erstschrift beträgt 6 Stunden (bei +20°C/50%rh und einer Schichtstärke von 1mm. Je nach Schichtstärke, Temperatur und Luftfeuchtigkeit wird die Trocknungszeit variieren).

In besonders rissgefährdeten und dauerhaft nassen Bereichen wird das Einlegen eines Gewebes in die erste Nassschicht empfohlen. Die Zweitschrift wird nach vollständiger Durchtrocknung des Erstanstrichs auf das Gewebe aufgebracht.

Gomastit Aqua Protect Flex liquid darf nur auf porösen Untergründen verwendet werden, wenn die Temperaturen konstant oder abfallend sind. Bei aufsteigenden Objekttemperaturen kann es vorkommen, dass die eingeschlossene Luft expandiert, aus den Poren austritt und sich dadurch Blasen bilden.

### Verbrauchsmengen:

Mit Gewebe-Einlage:

1. Schicht: ca. 1.5kg/m<sup>2</sup>, ergibt eine Schichtdicke von ca. 1.0 mm
2. Schicht: ca. 2.5kg/m<sup>2</sup>, erforderlich, damit das Gewebe vollständig beschichtet ist.

Ohne Gewebe-Einlage:

1. Schicht: ca. 1.5kg/m<sup>2</sup>
2. Schicht: ca. 1.5kg/m<sup>2</sup>

Bei Dauernässe, z.B. bei stehendem Wasser, muss bei Arbeiten ohne Gewebe die 1. Schicht vor dem Auftrag der 2. Schicht im Nasszustand mit Quarzsand bestreut werden (loser Quarzsand muss vor dem Auftragen der 2. Schicht entfernt werden).

### Oberflächenreinigung:

Der Untergrund muss tragfähig, sauber, staub-, öl- und fettfrei sein.

Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur: mind. +5°C und max. +35°C. Gomastit Aqua-Protect-Flex liquid sollte bei der Verarbeitung eine Temperatur von ca. +15°C bis +25°C haben.

**merz+benteli ag**

[www.merz-benteli.ch](http://www.merz-benteli.ch)

Unsere Angaben beruhen auf Erfahrungen in Labor und Praxis. Ihre Veröffentlichung erfolgt allerdings ohne Übernahme einer Haftung für Schäden und Verluste, die auf diese Angaben zurückzuführen sind, da die praktischen Anwendungsbedingungen außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Der Verwender ist nicht von der Notwendigkeit entbunden, eigene Versuche für die vorgesehenen Anwendungen unter praxisnahen Bedingungen durchzuführen. Aufgrund der unterschiedlichen Materialien, Verarbeitungsmethoden und örtlichen Gegebenheiten, auf die wir keinen Einfluss haben, kann keine Garantie – auch in patentrechtlicher Hinsicht – übernommen werden. Wir empfehlen daher ausreichende Eigenversuche. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Technische Änderungen vorbehalten. Inhalt geprüft und freigegeben. durch merz+benteli ag, CH-3172 Niederwangen/Bern.  
merz+benteli ag +41 (0)31 980 48 48 [www.merz-benteli.ch](http://www.merz-benteli.ch) 04.2014



## Haftvermittler:

Bei vielen sauberen Materialoberflächen wird eine gute Haftung auch ohne Haftvermittler erzielt. Jedoch sollte immer geprüft werden, ob eine starke Temperatur- und Feuchtigkeitsbelastung auf das ausgehärtete Produkt einwirken. In diesem Fall und bei porösen sowie schwierigen Oberflächen empfehlen wir immer vorab den Einsatz von Haftvermittler V21 bei porösen und Haftvermittler V2 bei nicht porösen Untergründen.

Für Kunststoffe wie PVC, PMMA und Polycarbonat (wie z.B. bei Lichtkuppeln) wird ein vorgängiges Aufrauhen der Kunststoffoberfläche mit Schleifpapier Körnung 80-100 (mit anschliessendem Entstauben und Reinigung mit Alkohol) und einen Voranstrich mit Haftvermittler V40 empfohlen.

**Wichtige Informationen über Arbeits- / Umweltsicherheit und Entsorgung entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.**

## Chemische Beständigkeit:

**gut:** gegen Wasser, aliphatische Lösungsmittel, Öle, Fette, verdünnte anorganische Säuren und Alkalien

**mässig:** gegen Ester, Ketone und Aromaten

**nicht beständig:** gegen konzentrierte Säuren und chlorierte Kohlenwasserstoffe

**absolut witterungsbeständig**

## Technische Daten:

|   |  |  |   |
|---|--|--|---|
| Shore-A-Härte (DIN 53505)<br>nach 3 Wochen Lagerung<br>bei 23°C / 50% H.R.  | 35   | Dichte<br>bei 23°C / 50% H.R.                            | 1.47 +/- 0.05 g/cm <sup>3</sup>             |
| Modul bei 100% Dehnung<br>und 23°C (DIN 53504 S2)<br>Lagerung 7 Tage bei 23°C / 50% H.R.  | ≥ 0.4 N/mm <sup>2</sup>                    | Volumenänderung<br>(DIN EN ISO 10563)                    | k.A.  |
| Bruchdehnung (DIN 53504 S2)<br>Lagerung 7 Tage bei 23°C / 50% H.R.  | ≥ 300 %                                    | Temperaturbeständigkeit                                  | -40 °C bis +90 °C                           |
| Rückstellvermögen<br>(DIN EN ISO 7389)<br>bei einer Dehnung um 100%   | k.A.                                       | Verarbeitungstemperatur                                  | +5 °C bis +35 °C                            |
| Zugfestigkeit (DIN 53504 S2)<br>Lagerung 7 Tage bei 23°C / 50% H.R.   | ≥ 1.0 N/mm <sup>2</sup>                    | Objekttemperatur   | +5 °C bis +35 °C                            |
| Zulässige Gesamtverformung  | k.A.                                       | Farben   | grau, schwarz                               |
| Konsistenz  | dünnflüssig                                | Lieferform   | Dose à 1.13 kg,<br>Eimer à 6 kg und à 16 kg |
| Verarbeitungszeit<br>bei 23°C / 50% H.R.  | max. 30 Min.                               | Lagerfähigkeit<br>Produktionsdatum in Originalverpackung | 18 Monate ab                                |
| Durchhärtung<br>bei 23°C / 50% H.R.   | nach 24 h: ≥ 2.5 mm<br>nach 48 h: ≥ 3.5 mm | Lagerbedingungen   | kühl und trocken                            |
| Erfüllt die Normen  |  |  |   |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>Geprüft und zugelassen als „Flüssigkunststoff für Bauwerksabdichtungen nach Bauregelliste A, Teil 2, lfd. Nr. 2.51 zum Einsatz entsprechend DIN 18195, Teile 4 bis 6, sowie im Übergang zu Bauteilen mit hohem Wassereindringwiderstand“ gemäss KIWA MPA BAUTEST GmbH, Dresden.</li> </ul> |  |  |   |

**merz+benteli ag**

[www.merz-benteli.ch](http://www.merz-benteli.ch)

Unsere Angaben beruhen auf Erfahrungen in Labor und Praxis. Ihre Veröffentlichung erfolgt allerdings ohne Übernahme einer Haftung für Schäden und Verluste, die auf diese Angaben zurückzuführen sind, da die praktischen Anwendungsbedingungen außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Der Verwender ist nicht von der Notwendigkeit entbunden,

eigene Versuche für die vorgesehenen Anwendungen unter praxisnahen Bedingungen durchzuführen. Aufgrund der unterschiedlichen Materialien, Verarbeitungsmethoden und örtlichen Gegebenheiten, auf die wir keinen Einfluss haben, kann keine Garantie – auch in patentrechtlicher Hinsicht – übernommen werden. Wir empfehlen daher ausreichende Eigenversuche. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Technische Änderungen vorbehalten. Inhalt geprüft und freigegeben. durch merz+benteli ag, CH-3172 Niederwangen/Bern .